

## **Beschlüsse der 30. Regierungssitzung der Vorarlberger Landesregierung vom 05. September 2023**

### **1) Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg, Verleihung**

Beim Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde angeregt, für drei Personen eine Landesauszeichnung zu erwirken. Die Vorschläge werden von der Landesregierung befürwortet.

### **2) Landtagswahlgesetz, Festsetzung der Anzahl der auf jeden Wahlbezirk entfallenden Mandate**

Nach Vorliegen der Ergebnisse einer Volkszählung hat die Landesregierung die Anzahl der auf jeden Wahlbezirk entfallenden Mandate durch Verordnung neu festzusetzen. Durch die Berechnung gemäß § 2 Landtagswahlgesetz mit den Zahlen der Volkszählung 2021 ergibt sich keine Änderung zur bisherigen Verteilung der Landtagsmandate auf die Wahlbezirke: Bludenz 6, Bregenz 12, Dornbirn 8, Feldkirch 10.

### **3) Förderung für Neu- oder Erweiterungsbau, KiGa Dornbirn Haselstauden**

Gemäß der Richtlinie der Vorarlberger Landesregierung zur Förderung baulicher Maßnahmen betreffend Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen mit Kleinkindgruppen und/oder Kindergartengruppen wird folgende Förderung in Aussicht gestellt:

Stadt Dornbirn, KiGa Haselstauden: Förderung für Neu- oder Erweiterungsbau, € 2.297.568,26.

### **4) Vorarlberger Museumswelt Frastanz, Museumsausbau 2023, Teilausbau 9 (Elektromuseum)**

Im Rahmen des 10-Jahres-Stufenplans erfolgt im Jahr 2023 Teilausbau 9 (Elektromuseum).

### **5) okay.zusammen leben/Projektstelle für Zuwanderung und Integration (Verein Aktion Mitarbeit) - Programm „mehr Sprache - Frühe Sprachförderung und Mehrsprachigkeit – eine Herausforderung für Familien und Institutionen früher Bildung“ 2023**

Der Projektstelle für Zuwanderung und Integration „okay.zusammen leben“ (Träger: Verein Aktion Mitarbeit) wird für das Programm „mehr Sprache - Frühe Sprachförderung und Mehrsprachigkeit – eine Herausforderung für Familien und Institutionen früher Bildung“ wird zur Organisation und Vermittlung von Brückenbauerinnen als Community-Dolmetscherinnen für die Kommunikation Eltern / pädagogischen Fach-

kräften in den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen und Lehrenden an Pflichtschulen. Elternbildung entlang der mehrsprachigen Produkte: Elternratgeber „Sprich mit mir und hör mir zu“ und Elternhandbuch „Lies mir vor und spiel mit mir“ eine Landesförderung in Höhe von € 44.500,-- gewährt.

## **6) Landeskrankenhaus Bludenz Rechnungsabschluss 2022**

Der Rechnungsabschluss 2022 für das Landeskrankenhaus Bludenz weist Ausgaben in Höhe von € 50.729.750,31 und Einnahmen von € 33.844.431,89 aus. Der Abgang zur Berechnung für die vom Land und von den Gemeinden zu leistenden Beiträge beträgt somit € 16.885.318,42.

## **7) REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH, Nußdorf 71, A 9990 Nußdorf-Debant; Auftrag zur Erstellung eines Managementplans zu den Offenland-Lebensraumtypen im Natura 2000 Gebiet "Ifen" – Bericht**

Inhalt des Managementplans ist:

1. die Erhebung und Bewertung des Ist-Zustandes aller Nicht-Wald- bzw. Offenland-Lebensraumtypen nach der Fauna Flora Habitat-Richtlinie (FFH-RL), der vier im Gebiet nach dieser RL genannten Anhang II Arten sowie weiterer relevanter Lebensräume und Arten.
2. die Formulierung von Erhaltungs- und Entwicklungszielen.
3. die Erarbeitung von Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen. Aufbauend auf dem Managementplan wird die Umsetzung in einem eigenen partizipativen Prozess mit den betroffenen Akteuren erfolgen.

## **8) Vorarlberger Regionalprogramm für betrieblichen Umweltschutz (Impuls3)**

Im Rahmen des Vorarlberger Regionalprogramms für den betrieblichen Umweltschutz (Impuls3) fördert das Land Vorarlberg gemeinsam mit dem Klima- und Energiefonds im Auftrag des Klimaschutzministeriums Beratungsleistungen zur Schaffung von Know-how für Umwelt-, Energie- und Klimaschutzthemen in Betrieben und bei Gemeinden. Details: [www.vorarlberg.at/impuls3](http://www.vorarlberg.at/impuls3).

## **9) Ankauf Vermessungsinstrumente für das Landesamt für Vermessung und Geoinformation (LVG)Regierungsantrag-VIIa-LVG-Vermessungsinstrumente-09-2023**

Das LVG koordiniert und steuert sämtliche Vermessungsagenden der Vorarlberger Landesverwaltung. Ein Großteil der anfallenden Aufträge wird durch das LVG nach einheitlichem Standard an befugte Vermessungsbüros vergeben. Die Eigenvermessungen dienen zur internen Knowhow- Absicherung und zur Kostenkontrolle als Auftraggeber. Die drei 2012 angeschafften Standardmessausrüstungen (Tachymeter und GNSS-Geräte) haben ihr Lebenszyklusende erreicht. Um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden, müssen diese nun erneuert werden. Für das Landesamt für Vermessung und Geoinformation (LVG) werden daher drei Standardmessausrüstungen (Tachymeter und GNSS- Geräte) bei der Firma Leica Geosystems zum Gesamtpreis von € 255.666,12 (inkl. MWSt.) angeschafft.

## **10) Förderung von Wanderwegesanierungen im Jahr 2023**

Das Land Vorarlberg gewährt den alpinen Vereinen seit 2013 projektbezogene Förderungen zu Wanderwegesanierungen, um deren Mitwirkung im Bereich der Wanderwege langfristig zu sichern. Von 2013 bis 2022 konnten mit Hilfe der Förderungen 132 Sanierungsprojekte verwirklicht werden. Die Grundlage für die Förderungsvergabe bildet ein Förderungskonzept. Der Alpenverein Vorarlberg (ÖAV), die Sektionen Oberstdorf und Schwaben des Deutschen Alpenvereins (DAV) und die Naturfreunde Feldkirch haben für 2023 insgesamt 14 Projekte zur Förderung eingereicht. Dafür werden € 68.000,-- zur Verfügung gestellt.

## **11) Landesvoranschlag 2023, Umschichtung von Kreditmitteln**

Gemäß Geschäftsordnung der Vorarlberger Landesregierung erfordern Kreditüberschreitungen gegenüber dem gültigen Landesvoranschlag, soweit sie den Betrag von € 25.000,-- überschreiten, einer kollegialen Beschlussfassung. Die Landesregierung genehmigt Kreditüberschreitungen einzelner Voranschlagstellen im Voranschlag 2023 der Abteilung Straßenbau in Höhe von € 27.500,-- und deren Bedeckung durch Einsparungen bei anderen Voranschlagstellen der Abteilung Straßenbau.

## **12) Projekt „Steinenbach Sofortmaßnahme 2022“ - Kostenerhöhung, Stadt Bregenz**

Der Stadt Bregenz wird für das Projekt „Steinenbach Sofortmaßnahme 2022“ zur mit € 65.000,-- beantragten Kostenerhöhung ein 34%iger Beitrag aus Landesmitteln, das sind € 22.100,--, gewährt.